

Taschengeld und mehr.....

Das „Gesetz zur Förderung eines Freiwilligen Sozialen Jahres“ regelt die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen.

Auf dieser Grundlage werden dir für ein FSJ folgende Leistungen gewährt:

- Taschengeld von 153,-- € pro Monat
- Ausgleich für Unterkunft und Verpflegung in Höhe von 153,-- € pro Monat
- Fahrtkostenerstattung für ÖPNV
- Sozialversicherungen
- Haftpflichtversicherung
- Fortzahlung des Kindergeldes und der Waisenrente
- Anrechnung des FSJ bei der Vergabe von Studienplätzen durch die ZVS
- eine kostenlose Übungsleiterausbildung
- Freistellung für 25 Seminartage im Jahr
- 24 Urlaubstage pro Jahr

Eine schriftliche Vereinbarung über den Einsatz im FSJ regelt die Rechte und Pflichten der Beteiligten.

Arbeitszeiten

Die Wochenarbeitszeit beträgt zur Zeit 38,5 Std. Das FSJ-Jahr beginnt am 1. August jeden Jahres und dauert in der Regel 12 Monate (mind. 6 Monate, höchstens 18 Monate).

FSJ als Ersatz für den Zivildienst

Ein FSJ wird als Zivildienst anerkannt, wenn es für die Dauer von 12 Monaten abgeleistet wird und die Anerkennung als Wehrdienstverweigerer vorliegt.

Wer organisiert das FSJ im Sport?

Die Hamburger Sportjugend ist die Jugendorganisation des Hamburger Sportbundes. Wir vertreten ca. 180.000 Kinder und Jugendliche in über 600 Sportvereinen und sind der Träger des FSJ im Sport in Hamburg.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Weitere Informationen zum FSJ im Sport erhältst du bei:

Hamburger Sportjugend im HSB
Schäferkampsallee 1
20357 Hamburg



oder einfach anrufen:
Tel.: 040-41908 -289 oder -123
e-mail: b.lass@hamburger-sportjugend.de

Sport als Vollzeit-Job



Freiwilliges Soziales Jahr im Sport

Eine Aktion der Hamburger Sportjugend in Kooperation mit der Deutschen Sportjugend, unterstützt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Wenn du.....

- Nach der Schule noch nicht genau weißt, welche Ausbildung oder welchen Beruf du ergreifen willst,
- an Sport interessiert bist und gerne Kinder und Jugendliche betreuen möchtest,
- deine Neigung und Eignung für einen sozialen oder sportlichen Beruf überprüfen möchtest
- nach der Schule nicht zum Ausbildungs-marathon durchstarten willst, sondern erst einmal etwas Praktisches machen möchtest, was dir Spaß macht,
- dich ein Jahr lang für Kinder und Jugendliche einsetzen willst,
- die Wartezeit auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz sinnvoll nutzen möchtest,
- neue Erfahrungen sammeln und deine eigenen Fähigkeiten und Grenzen kennen lernen willst,
- einen Einblick in gesellschaftliche und jugendpolitische Zusammenhänge im organisierten Sport gewinnen möchtest,
- einen sportlichen Beruf in der Praxis erleben und berufliche Orientierung gewinnen willst,

....dann mach doch
ein **FREIWILLIGES SOZIALES JAHR**
im **SPORT !**

Was ist das FSJ im Sport?

Das FSJ ist in der Regel ein 12monatiger freiwilliger sozialer Dienst, den junge Leute bis 27 Jahre in Einrichtungen des organisierten Sports ableisten können.

Das FSJ im Sport ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr in dem du einen Einblick in das Berufsfeld des Sports bekommst und Erfahrungen darin sammeln kannst.

Ziel der Jugendarbeit im Sport ist die Förderung der ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen. Dies geschieht über Kontakt, Geselligkeit, Spaß, Spiel und Sport.

Das FSJ im Sport bietet.....

- ein Jahr mehr Zeit für deine Berufsorientierung,
- einen geschützten Blick in die Arbeitswelt,
- die Möglichkeit, aktiv mit Kindern und Jugendlichen mit dem Medium Bewegung, Spiel und Sport zu arbeiten,
- den Erwerb von Qualifikationen im Bereich des Sports, z.B. Jugendleiter/innen- oder Übungsleiter/innen-Lizenz,
- engagierte Einsatzstellen und qualifizierte Anleitung und Betreuung in persönlichen und arbeitsbezogenen Fragen,
- regelmäßigen Austausch mit anderen FSJlern/innen,
- Wartesemester bei der ZVS oder Anrechnung als Praktikum für das Studium oder für die Ausbildung,
- Die Chance, dich mit anderen Menschen und mit dir selbst auseinanderzusetzen,
- Die Möglichkeit eines längerfristigen Engagements im Sportverein.

Welche Einsatzstellen kommen in Frage?

FSJ-Stellen gibt es in folgenden Einrichtungen:

- Sportvereine
- Sport(fach)verbände
- Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen
- Bewegungskindergärten
- Sportschulen und Sportbildungseinrichtungen
- Jugendferiendörfern

Was du tun sollst:

Deine Tätigkeiten liegen in den Bereichen Bewegung, Spiel und Sport für Kinder und Jugendliche, d.h. z.B. Mitarbeit bei Spielfesten, Sportschnupperveranstaltungen, Sportturnieren, Ferienfreizeiten, Ausflügen, Abenteuersportaktionen, Projekten oder sonstigen interessanten Arbeitsfeldern im Sport.

Auch die Gestaltung von Trainingseinheiten und Einsatz bei der Wettkampfbetreuung oder Angebote nichtsportlicher Art wie z.B. Zirkustheater, Basteln, Öko-Ralley ect. sind denkbar.

Deine Kenntnisse und Fähigkeiten sollen in Absprache mit der Einsatzstelle besonders zum Einsatz kommen.

Pädagogische Begleitung und Jugendbildungsseminare

Schwerpunkt der FSJ-Blockseminare sind:

- Bearbeitung von Erfahrungen, Erlebnissen und möglichen Problemen in der Einsatzstelle,
- Qualifizierung im Sportbereich, d.h. Erwerb einer Übungs- oder Jugendleiter/innen-Lizenz,
- persönlichkeitsbildende und fachliche Themen für die sportliche Jugendarbeit u.a.

Die Teilnahme an den Bildungsseminaren ist verpflichtend vom Gesetz vorgeschrieben.

Während des gesamten Jahres steht der Referent der Hamburger Sportjugend als Ansprechpartner für dich, insbesondere bei auftretenden Problemen oder Schwierigkeiten zur Verfügung. Außerdem besteht Kontakt mit den Verantwortlichen und Mitarbeitern der Einsatzstelle.